



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Revision der Richtlinie (EU) 2015/2302 über Pauschalreisen und verbundene Reiseleistungen und BGB § 651 ff.

Aktuell seit 26.06.2026 09:32:48

Angegeben von:

DGA Group Deutschland GmbH (vormals Dentons Global Advisors Deutschland GmbH) (R002432)
am 28.06.2024

Beschreibung:

DGA unterstützt den Kunden Expedia mit dem Ziel, Vorschläge für verbesserte rechtliche Rahmenbedingungen im Bereich von Pauschalreisen und verbundenen Reiseleistungen zu machen, die Verbraucher zu schützen, einen nachhaltigen Geschäftsbetrieb zu gewährleisten und die weitere Verfügbarkeit von Pauschalreisen sicherzustellen. Dabei setzt sich DGA für eine klare, praktikable Definition von Pauschalreisen und verbundenen Reiseleistungen ein, um rechtliche Unsicherheiten zu vermeiden und die Umsetzbarkeit zu verbessern. Zudem unterstützen wir die Rücknahme der geplanten Begrenzung von Vorauszahlungen auf 25 Prozent, da diese die Liquidität der Anbieter gefährdet, ohne das Hauptproblem – die Flugkomponente – zu lösen.

Betroffene Interessenbereiche (7)

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#)

E-Commerce [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Tourismus [\[alle RV hierzu\]](#)

Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Wettbewerbsrecht [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (1)

BGB [\[alle RV hierzu\]](#)

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Expedia ist ein Online-Reiseunternehmen. DGA unterstützt Expedia bei der Analyse und Einschätzung von politischen Vorhaben im Bereich der Touristik und Digitalwirtschaft. DGA berät bei der Ansprache politischer AnsprechpartnerInnen, bei der Formulierung von politischen Botschaften und Texten, und in Bezug auf strategische Positionierung. Neben dem genannten konkreten Regelungsvorhaben stehen zwei weitere Themen im Fokus: a) Umsetzung der EU-Verordnung zur Kurzzeitvermietung. Ziel ist eine effektive Umsetzung der EU-Verordnung innerhalb der Frist bis Anfang 2026, insbesondere in Bezug auf digitale Registrierungsverfahren, wobei ein bundesweit einheitlicher Rahmen für Registrierungsverfahren angestrebt wird, um eine Fragmentierung zu minimieren. b) Das EU Mehrwertsteuerpaket im digitalen Zeitalter. Hierbei wird das Thema des „deemed supplier regime“ (DSR) im Fokus stehen, über den eine Mehrwertsteuerpflicht für bisher mehrwertsteuerfreie Dienstleistungen eingeführt werden könnte.

Auftraggeber/-innen (1):

1. **Expedia, Inc.**

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (3):

Betraute Personen (3):

1. **Feline Kraffel**
2. **Marcel Hermann**
3. **Dipl.-Volksw. Heiko Weiß**
Funktion: Geschäftsführer (alleinvertretungsberechtigt)